

# SCHNEELAUFVEREIN TROSSINGEN E.V.

GEGR. 1911

## Vereinsprogramm 2011/2012



[www.skiverein.org](http://www.skiverein.org)

# Unsere Sportförderung: Gut für den Sport. Gut für die Region.



LB  BW

 LBS

 Sparkassen  
Versicherung



Sport ist ein wichtiges Bindeglied der Gesellschaft. Er stärkt den Zusammenhalt und schafft Vorbilder. Deshalb unterstützen wir den Skisport und sorgen für die notwendigen Rahmenbedingungen: regional und national, in der Nachwuchsförderung, im Breiten- sowie im Spitzensport. Damit sind wir der größte nichtstaatliche Sportförderer in Deutschland. Der „F.I.S.-Weltcup“ in Schonach oder der „Schwarzwälder-Ski-Marathon“ sind Beispiele für unser Engagement. **Sparkassen-Finanzgruppe. Gut für Deutschland.**



# SCHNEELAUFVEREIN TROSSINGEN E.V.



Liebe Skifreunde,

100-Jahre Schneelaufverein Trossingen.

Es war ein Jahr voller Ereignisse. Highlight war sicherlich unser Jubiläumsfestakt am 24.09.2011. Im bis auf den letzten Platz ausverkauften Kesselhaus haben wir unser Jubiläum mit einem tollen Rahmenprogramm und einem 5-Gänge Festmahl gebührend und auch würdig gefeiert. Viele Ehrengäste, Mitglieder und Freunde des Skivereins waren unter den Gästen zu finden. Auch einige befreundete Skiclubs haben den Weg ins Kesselhaus gefunden. Besonders gefreut hat uns, dass der Skiclub Cluses die weite Anreise nicht gescheut hat und mit 4 Mitgliedern angereist ist, um mit uns das Jubiläum gemeinsam zu feiern. Einen ausführlichen Bericht und die Bilder zum Jubiläumsabend gibt's im Innenteil der Zeitung.

Doch nicht nur der Jubiläumsfestakt hat dieses Jahr geprägt. Die alpinen Stadtmeisterschaften, zum ersten Mal am Seebuck am Feldberg ausgetragen, waren ein voller Erfolg und haben mit Robert Benzing und Amrei Bartmann zwei würdige Jubiläums-Stadtmeister gefunden. Grossen Anklang fand unter den Teilnehmern auch die Bewirtung im Zielraum durch Markus Santo, die Austragung an einem Samstag und die Siegerehrung im Kesselhaus. Der Verein wird daher auch in 2012 an diesem Konzept festhalten.

Nach 6 Jahren haben uns die Cluser anlässlich unseres Jubiläums wieder einen Besuch abgestattet. Mit knapp 30 Personen ist der Cluser Skiclub über Pfingsten angereist. Bei einem gemeinsamen Grillabend im Vereinsheim der DLRG in der TROASE war auch Bürgermeister Dr. Maier anwesend und lobte die enge Zusammenarbeiten zwischen den beiden Skiclubs. Am Pfingstsonntag stand ein Besuch der Lochmühle auf dem Programm. Besonders angetan waren die Cluser vom Hochseilgarten und dem Quad-Fahren im Gelände. Ein gemeinsames Abendessen rundete den tollen Tag ab.

Anlässlich des Jubiläums führte die Radsportgruppe unter der organisatorischen Leitung von Gerhard Koch eine Familienradausfahrt durch. Insgesamt 28 Teilnehmer radelten bei herrlichem Wetter eine gemütliche Runde durch den Kaiserstuhl, die verdiente Schlusseinkkehr wurde dann am Weinfest in Bahlingen genossen.

Wir hatten im Jubiläumsjahr auch eine Skiausfahrt „ganz Trossingen fährt Ski“ nach Mellau im Programm. Diese Ausfahrt musste leider mangels Teilnehmern aber abgesagt werden.

Auch im kommenden Winter geben wir wieder Gas. Skigymnastik, Skibörse, Skiopanning, Skischule, Skijugendlager, alpines Renntraining, Stadtmeisterschaften, ...wenn der Schnee kommt, stehen wir in den Startlöchern und können unseren Mitgliedern wieder viele schöne Aktivitäten anbieten.

Allen Aktivposten im Verein an dieser Stelle ein grosses Dankeschön für die vielen Stunden die ihr für den Verein aufbringt. Freuen wir uns auf einen schneereichen Winter und viele gemeinsame schöne Stunden.

Ulf Riedel  
Vorsitzender



## Hauptversammlung 2010

Unsere Hauptversammlung fand am 12. November 2010 im Kesselhaus in der Rathaus Lounge statt. Der Vorsitzende Ulf Riedel begrüßte die zahlreich erschienenen Mitglieder. Zunächst gedachte die Versammlung den im vergangenen Jahr verstorbenen Mitgliedern Gerd Nester und Rudolf Gruhler. Erfreut konnte Riedel berichten, dass sich die Mitgliederzahl auf 530 erhöht hat, was durch 38 Eintritte und 7 Ausscheidungen geschah. Insbesondere durch die Skigymnastik und das alpine Skifahren erfolgten die Eintritte. Die vergangene Saison sei durch eine gute Schneelage gekennzeichnet gewesen. Das Programm konnte dadurch weitgehend planmäßig durchgeführt werden. Es begann mit dem Ski-Opening im Dezember an der Golm, wurde fortgesetzt mit dem voll besetzten Skijugendlager in der Skihütte an der Golm, verbunden mit zwei Skiausfahrten bei der An- und Abreise, so dass der Bus jeweils voll besetzt war. Dann kamen die Skiausfahrt nach Cluses und die alpine Stadtmeisterschaft in Waldau. Stadtmeister wurden Ulf Riedel und Amrei Bartmann, bei den Schülern Sarah Benzing und Pascal Scholz und bei der Jugend Mona Meffle und Daniel Raumel. Die Trossinger Loipe sei an 31 Tagen gespurt gewesen. Er erwähnte auch die Ski- und Snowboardkurse in Waldau, die alpine Rennmannschaft, die Skigymnastik, die Bewirtung des Bärenplatzes an Pfingsten, die Radbörse und den Skibasar, das Grillfest auf dem Gauger und den Ehrungsabend zur Ernennung von Ehrenmitgliedern.

Kassierer Gerd Lange legte einen ausgeglichenen Kassenbericht vor. Einige Maßnahmen seien arg Zuschuss bedürftig gewesen, weshalb man heute noch über eine Beitragserhöhung reden müsse. Kassensprüfer Wolfdietrich Burger bestätigte eine saubere und transparente Kassenführung.

Dann berichtete Sportwart Peter Gruhler detailliert über den Aufbau einer alpinen Rennsportgruppe und über die Skikurse in Waldau, die voll belegt waren. In der kommenden Saison könne man nun sicher an Kreis- und auch Bezirksrennen teilnehmen. Das Skijugendlager habe sich vom einfachen Fahren in der Gruppe zu einem leistungsorientierten Fahren gewandelt. Den Sommer über konnten die Teilnehmer gehalten werden, denn bei der jüngsten Zusammenkunft seien wieder alle dabei gewesen.

Radsportleiter Hans Dieter Müller konnte erneut über eine tolle Radsaison berichten. Durchschnittlich nahmen 20 - 25 Teilnehmer an den wöchentlichen Ausfahrten teil und fuhren 62.699 km, knapp 2.000 weniger als im Vorjahr. Die besondere Meldung ist, dass seit Gründung der Gruppe nun der millionste Kilometer gefahren wurde. Höhepunkte waren die Fahrt nach Latschau, die Pässefahrt über den Albula und Flüela und die Mountain-Bike-Touren von der Trossinger Skihütte aus. Leider wurde in diesem Jahr keine Familienradfahrt angeboten. Die Radbörse sei gut gelaufen. Inzwischen habe sich neben der Hochleistungsgruppe eine Gruppe 60+ gebildet.

Skigymnastikleiter Gerhard Kraftschik konnte berichten, dass die Gymnastik nach wie vor gut angenommen wird. Die Gymnastik wird wie schon im den beiden Vorjahren das ganze Jahr über angeboten. Im Herbst kommen bis zu 60 Teilnehmer und im Sommer bis zu 30. Die sportliche Leiterin Monika Steinich begeistert nach wie vor die Teilnehmer.

Die Abteilungen Basketball und Badminton gaben keinen Bericht, denn in den Abteilungen geht es sehr ruhig zu. Hüttenwart Alfred Boek konnte eine volle Belegung im Winter melden und appellierte an die Mitglieder, die Hütte auch im Sommer zu frequentieren.

Die Entlastung von Vorstand und Ausschuss wurde vom Mitglied Staatssekretär Ernst Burgbacher beantragt. Sie erfolgte einstimmig. Er erinnere sich gerne an die schönen Stunden, die er im Verein und beim Skifahren erlebte. Er sprach den Funktionären den Dank der Mitglieder aus und würdigte deren ehrenamtliches Engagement. Bürgermeister Dr. Clemens Maier war zur Hauptversammlung gekommen und ergriff kurz das Wort. Er habe den Eindruck gewonnen, dass „Leben“ im Verein herrscht und dass einiges bewegt wird. Er freue sich auf das kommende Jubiläumsjahr, in dem der Verein vieles zum Wohle der Trossinger Skifahrer anbiete.

Anschließend stellte der Vorsitzende eine moderate Beitragserhöhung zur Diskussion. Die Beiträge wurden seit Einführung des EURO nicht mehr erhöht. Schließlich wurde eine 10%ige Erhöhung einstimmig beschlossen. Der Beitrag erhöht sich auf EUR 22 und für Ehefrauen und Jugendliche bis 18 Jahren auf 11 EUR. Die Sonderbeiträge Badminton und Basketball erhöhen sich auf 33 EUR.

Der Vorsitzende konnte dann folgende Mitglieder ehren: für 15jährige Mitgliedschaft mit der bronzenen Ehrennadel Ingrid Kohler und Peter Rapp sowie die Nichtanwesenden Frank Holfeld und Michael Pfister, für 25 Jahre Mitgliedschaft mit der Silbernen Ehrennadel Bernd Holfeld und für 40 Jahre mit der Goldenen Ehrennadel Ernst Burgbacher, Erwin Hauser, Irmgard Holfeld, Lisa Kratt, Manfred Möller, Doris Pfister und Ernst Pfister.

Dann stellte der Vorsitzende das neue Vereinsprogramm vor und dankte Eckehard Kienzle für die ausführliche Gestaltung und das pünktliche Erscheinen zur Hauptversammlung. Es enthält ausführliche Berichte über das Geschehen im vergangenen Jahr und vermittelt einen Einblick ins Programm fürs neue Vereinsjahr, in dem der Verein das 100jährige Bestehen feiert. Der Festakt wird am 24. September gefeiert. Die Cluser Skifreunde kommen über Pfingsten nach Trossingen. Zum Schluss bat der Vorsitzende um rege Teilnahme an den Vereinsaktivitäten.



*Für langjährige Mitgliedschaft wurden vom Stellvertretenden Vorsitzenden Gerhard Schmidt (li.) und vom Vorsitzenden Ulf Riedel (erster von r.) geehrt: von l. Manfred Möller, Ingrid Kohler, Peter Rapp, Erwin Hauser, Ernst Burgbacher, Irmgard Holfeld, Bernd Holfeld.*

- Werkzeuge für die Druckindustrie
- Laserschneiden
- Wasserstrahlschneiden

**Kohler**  
GmbH & Co. KG



[www.kohler-kg.de](http://www.kohler-kg.de)

Im Winkel 10 / 78647 Trossingen-Schura / Tel. 07425 / 9512 0

Erfolgreiche Unternehmen haben starke Partner im Hintergrund



MARKENSTRATEGIE | MARKETING | INTERNET

Achauerstr. 8 | 78647 Trossingen | 07425 3384-0 | [info@matoma.de](mailto:info@matoma.de)

## Skibörse 2010



### Natürlicher Strom aus Wasserkraft 100% CO<sub>2</sub> frei produziert

Strom aus Wasserkraft zu einem attraktiven Preis, für alle Kunden in Trossingen.  
Gehen Sie den neuen Weg mit uns - Die Zukunft liegt in Ihrer Hand!

**Energieversorgung Trossingen GmbH**

Bahnhofstraße 9 | 78647 Trossingen

Service 0 74 25 94 02 - 81 / -82

[www.swtro.de](http://www.swtro.de)



NaturEnergie



## **Ski und Snowboard Training der Alpine Rennsportgruppe des Schneelaufverein Trossingen im Montafon/Österreich**

Kinder und Jugendliche waren wieder im 5-tägigen Trainingscamp des SVT unter dem Motto sportliches Skifahren für rennsportlich orientiert Kinder und Jugendliche. In den vergangen Jahren wurde das 5-tägige Training zu einer festen Institution des SVT .

22 Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 15 Jahre mit 6 Betreuern und Skilehrern kamen am Montagmorgen den 03.01.11 auf der Trossinger Skihütte an bei guten Bedingungen. Unter der Leitung von Robert Benzing konnte nun das 5-tätige Ski- und Snowboardtraining beginnen. Unterstützt wurde Robby von Hans-Thomas Birk, Julia Benzing, Martina Kohler, Andy Neipp und Valle Messner. Den Kindern und Jugendliche wurden in den folgenden 5 Tagen sportlich-technisches Ski- und Snowboard beigebracht. Die Kinder wurden wie jedes Jahr mit einer Kamera aufgenommen. Nach dem Abendessen, wurde die Film-aufnahmen mit dem Skitrainer durchgesprochen und analysiert, so dass sich die Kinder am folgenden Trainingstag die theoretischen Verbesserungen vom Vorabend in der Praxis zeigen konnten.

Bevor es zur alljährlichen Nachtabfahrt ging, gab es im Bergrestaurant Grüneck für alle Kinder und Betreuer einen heißen Früchtetee. So gestärkt ging es auf die Talabfahrt. Bei abendlicher Dämmerung gehörte die Skipiste nur noch den Trossinger Skifahrern. So fuhr eine 27-köpfige lange Schlange mit Taschenlampen und Stirnlampen, vom Berg ins Tal, dabei wurde die eine oder andere Variante eingebaut. Das Ganze Team arbeitet wieder bestens zusammen, viele Hände kurzes Ende. Es war auch in diesem Jahr wieder ein toller Erfolg. Ich möchte mich bei allen Kinder und Betreuer für das gute gelingt, recht herzlich bedanken. Besonders meinen Vereinskamerad Robby, der in meiner Abwesenheit den Laden wieder super organisiert hatte.

Peter Gruhler



AUTOHAUS  
**ms autoprofi**



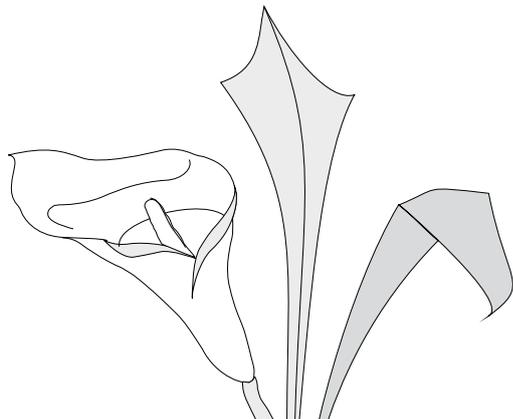
Günstige Neu- und Gebrauchtwagen  
zahlreicher Hersteller.

MS Autoprofi / Heinz-Mecherlein-Straße 6 / 78647 Trossingen  
Tel. 07425 326483 / [www.ms-autoprofi.de](http://www.ms-autoprofi.de)



**Metzgerei**  
**Traub**

Vogtswinkel 11      78647 Trossingen  
Tel.: 0 74 25 / 79 70      Fax 32 59 90



**Coppola  
Floristik**

Zu jeder Zeit auch bei  
mir erhältlich:

## ***Raumbegrünung***

Hydrokultur mit individueller  
Pflege  
für Büro- und Praxisräume

Hermine Coppola Tuninger Strasse 22 Trossingen Tel. 07425 91128

# **TÜREN GEIGER**

Haustüren    Innentüren    Schiebetüren

**Türenstudio + Büro**

Bahnhofstr. 29-31

D-78647 Trossingen

Tel.: 074 25 / 79 71

Mobil: 0171 / 95 11 496

Fax: 074 25 / 2 15 12

[www.tuerengeiger.de](http://www.tuerengeiger.de)



# Schneelaufverein Trossingen e.V.

## Skijugendlager Montafon vom 02. bis 06. Januar 2012

- Abreise :** 02.01.2012 6.00 Uhr am Heimatmuseum, Trossingen  
Die Verladung des Gepäcks erfolgt am 01.01.2012 um 19.30 Uhr  
in der Busgarage der Fa. Klaiber (Gutenbergstrasse)
- Rückreise:** Am 06.01.2012 gegen 16.30 Uhr, Ankunft 20.00 Uhr am Heimatmuseum
- Skigebiet:** Golm / Montafon (Österreich)
- Unterkunft:** Skihütte Schneelaufverein Trossingen, Latschau, Tel. 0043-555672587  
in 4-Bett-Zimmern und im Matratzenlager
- Kosten:** € 250,- (Mitglieder) / € 280,- (Nichtmitglieder)  
Für jedes weitere Kind einer Familie € 200,-
- Leistungen:** Busfahrt, 4 Übernachtungen, Vollpension, 5-Tages-Skipass  
Rund-um-die-Uhr-Betreuung durch das Betreuersteam  
Intensives Ski und Snowboard Training mit Videoanalyse.  
Nächtliche Skiabfahrt mit Hüttenzauber
- Betreuer:** Robert Benzing, Peter Gruhler, Martina Kohler,  
Julia Benzing, Andreas Neipp
- Mitzubringen sind:** Ski-/Snowboardausrüstung, Schlafsack, Hüttenschuhe, Waschzeug,  
Personalausweis, Sonnenbrille, warme Kleidung und Taschengeld,  
Skihelm (es besteht Helmpflicht!)
- Teilnehmer:** Alter: **8 – 15 Jahre** (max.26 Personen) Kinder/Jugendliche von der aktuellen  
alpinen Trainingsmannschaft werden bevorzugt behandelt.  
Vorraussetzung, Sportlich orientierte Ski und Snowboarder.
- Anmeldung:** Bei Reisebüro Hammer, Hauptstr. 8, Tel. 07425/945911
- Zahlungsbedingungen :** Überweisung auf das Konto des Schneelaufvereins Trossingen  
Kto-Nr. 908 126 bei der KSK Trossingen BLZ 643 500 70  
Die Anmeldung hat nur Gültigkeit, wenn der o.g. Betrag bis zum  
28. Dezember auf das Konto des Schneelaufvereins eingezahlt wurde.

✂

Bitte abtrennen und bei o.g. Adresse abgeben

Anmeldung zum Skijugendlager des Schneelaufvereins Trossingen

Meine Tochter/Sohn: Name, Vorname:.....

Anschrift.....

Alter: ..... Telefon : .....

darf am Skijugendlager des Schneelaufvereins teilnehmen.

.....  
(Datum / Unterschrift Erziehungsberechtigter)





## Skiausfahrt nach Cluses

Über Fasnacht weilte der Schneelaufverein mit 41 Skifahrern wieder in Cluses. Mit den Cluser Skifreunden wird gemeinsam Ski gefahren und auch gefeiert. Es war seit 1974 der 35. Besuch in Cluses. Die Teilnehmer sind verwöhnt worden, denn an allen drei Tagen war keine Wolke am Himmel.

Abfahrt war am Samstag Morgen um 3 Uhr am Heimatmuseum. Als der Bus dann gegen 7 Uhr an der für die Rast aufgesuchten Raststätte am Genfer See ankam, schien bereits die Sonne. Dort wird nach Wetterlage entschieden, wohin der erste Skitag führen soll. Die Entscheidung fiel auf Les Contamines, weil dieses Gebiet hoch liegt und besten Schnee versprach und so war es dann auch. Nach diesem schönen Skitag waren die noch 20 km nach Cluses schnell zurückgelegt, wo einige Cluser Skifreunde im Hotel „Bargy“ zur Begrüßung warteten.

Am Sonntag gehen die Cluser mit den Trossingern in ein jeweils anderes Skigebiet. Diesmal war erneut eine Premiere in das Skigebiet La Clusaz. Es ist ein ideales Gebiet für Familien, weil es neben anspruchsvollen Pisten auch etliche leichte Abfahrten umfasst. In gemischten Gruppen war Genuss pur angesagt. Nach dem Skifahren konnte im Sonnenschein noch jeder ein deutsches Bier in Empfang nehmen. Beim Begegnungsabend haben sich vier Cluser Skifreunde bereit erklärt, die Trossinger am nächsten Tag zu begleiten. Sie haben vorgeschlagen, ins Skigebiet Grand Bornand zu fahren, wo vor zwei Jahren die gemeinsame Ausfahrt hinging. Damals herrschte nicht so gutes Wetter, so dass in diesem Jahr die Trossinger das Skigebiet in ganzem Umfang sehen und befahren konnten.





Der Begegnungsabend am Sonntag fand im kleinen Saal der Cluser Festhalle statt. Wieder ein neuer Rahmen, den die Trossinger letzmal vor 5 Jahren erlebten. Es war wiederum nicht ein Stehempfang mit Häppchen, sondern es gab ein kaltes Büfett. Schon bei der Ankunft stellten die Trossinger mit Erstaunen fest, dass der Cluser Skiclub mit Damien Picot schon wieder einen neuen Präsidenten hat. Der Vorgänger Frank Marschall hat nach zwei Jahren den Vorsitz aus beruflichen Gründen abgegeben. Die Vorsitzenden Damien Picot und Ulf Riedel haben sich sofort gut verstanden und humorvolle Reden und Geschenke ausgetauscht. Picot begrüßte die Trossinger herzlich und sagte, dass sie weiterhin jeder Jahr in Cluses willkommen seien. Riedel dankte für die Gastfreundschaft und lud die Cluser nach Trossingen ein. Picot sagte sofort zu, dass sie über Pfingsten mit 35 Teilnehmern kommen werden. Auch der stellvertretende Bürgermeister Tavernier war gekommen und die Vorsitzende des Cluser Partnerschaftskomitees Jacqueline Raguin zollte den beiden Skivereinen höchstes Lob für die immerfort anhaltende Freundschaft. Die Trossinger hätten ganz Hochsavoyen befahren und Eckart Wössner, der die Fahrt erneut organisierte, kenne wohl bald jede Station in- und auswendig. Dann wurde das Büfett eröffnet. Die Trossinger brachten wieder das Fassbier mit und die Cluser den Wein. Anschließend spielte noch ein junger Cluser auf dem Akkordeon und später jazzte ein Gitarrist für die Jugend. In den Saal waren wie in den beiden Vorjahren viele Cluser gekommen, darunter auch mit Bernhard und Serge da Riva zwei ehemalige Vorsitzende und auch Lore, die Frau von Vorgänger Marschall war anwesend. Es war ein harmonisches Beisammensein. Abschluss war nach dem letzten Skitag in der Trossingen Taverne, wohin wieder viele Cluser Skifreunde zur Verabschiedung kamen.

# Skiausfahrt nach Cluses vom 18. bis 20. Februar 2012

Wir machen wieder eine Skiausfahrt nach Cluses, um in Superskigebieten in Hochsavoyen Ski zu fahren. Eingeladen sind Mitglieder und Nichtmitglieder.

## Programm

**Samstag, 18. Februar 2012:** 3.00 Uhr Abfahrt am Rudolf-Maschke-Platz. Gegen 8.00 Uhr wird am Genfer See nach Wetterlage entschieden, wohin wir am ersten Tag fahren. Ankunft danach ist in Cluses zwischen 17 und 18 Uhr. Gemeinsames Essen der im Hotel wohnenden Teilnehmer ist um 19 Uhr.

**Sonntag, 19. Februar 2012:** 8.00 Uhr Ausfahrt mit den Cluser Skifreunden in ein Skigebiet in Hochsavoyen. 19.00 Uhr Offizieller Empfang für uns und Beisammensein mit den Cluser Skifreunden.

**Montag, 20. Februar 2012:** 8.00 Uhr Abfahrt zum Skifahren nach Flain, wenn wir die Tage zuvor noch nicht dort waren. 17.00 Uhr Aufenthalt in Cluses zum Einkaufen und Abschluss in der Trossinger Taverne. 18.00 Uhr Rückfahrt mit Ankunft in Trossingen um 24.00 Uhr.

**Unterkunft** privat und Hotel Faucigny. Wer privat wohnen will und keinen Partner hat, kann sich melden. Die Cluser bringen uns unter.

		<b>Jugendliche</b>		
<b>Busfahrt</b>	für Mitglieder	EUR 55,00	40,00	
	für Nichtmitglieder	EUR 80,00	65,00	
<b>Hotel Faucigny</b>	Einzelzimmer	pro	EUR 70,00	
	Zweibettzimmer	Zimmer	EUR 77,00	
	Dreibettzimmer	und	EUR 85,00	
	Frühstück zusätzlich		EUR 8,00	
	Kurtaxe pro Person und Nacht		EUR 0,30	
<b>Liftkarten pro Tag</b>	für alle	(in 2011)	Flaine EUR 26,00	Grand Massif EUR 32,00
	Erwachsene	für andere	EUR 22,00	bis Chamonix EUR 39,00
	Jugendliche	Gebiete	EUR 19,00	bis EUR 32,00

Bei der Ausfahrt 2011 haben wir EUR 60,00 pro Person für 3 Tage Ski fahren gebraucht.

Kurz vor der Abfahrt werden die Teilnehmer über Einzelheiten und Unterkunft informiert.

**Anmeldungen** an Eckart Wössner, Bahnhofstr. 48, 78647 Trossingen, Telefon 07425-8112.

Unsere Cluses-Fahrten waren immer ein schönes Erlebnis. Wiederholen wir's.

**Der Winter kommt schneller als man denkt!**

*Wir haben für Sie den passenden Winterreifen!*

Rufen Sie uns noch heute an Tel. 07425 / 326483

reifenservice-  
trossingen.de

**Gratis  
Winter-Check**

**Jetzt**

Frühzeitig anmelden  
und den gratis Winter-  
Check sichern!

Gültig beim Kauf von 4  
Winterreifen vor dem  
31.10.2010.

AUTOHAUS  
**ms autoprofi**  
Ihr Reifenservice in Trossingen

 Winterreifen  Reifeneinlagerung

[www.reifenservice-trossingen.de](http://www.reifenservice-trossingen.de) / Tel. 07425 326483 / Heinz-Mecherlein-Straße 6 / 78647 Trossingen

**Klaus**  
**Loës**  
Wasser Wärme Blech

**Sanitärtechnik  
Flaschnerei  
Heizung  
Kundendienst**



78647 Trossingen  
Michael - Birk - Straße 6  
Tel. 07425 / 66 99 Fax 21696



## Ski und Snowboard Trainingsgruppe Tagestraining auf dem Feldberg

Teilnehmer:	Sportlich ambitioniert Kinder und Jugendliche <b>Im Alter von 8 - 16 Jahren</b>	
Art:	Praktisches Training im Schnee, vom sportlichen Ski- und Snowboarden bis hin zum Rennlauftraining	
Trainer Ski:	Robert Benzing, Peter Gruhler, Hans-Thomas Birk	
Trainer Snowboard:	Andi Neipp, Valle Messner	
Datum:	Mitte Januar bis Ende März auf dem Feldberg Wir werden 2 Mal pro Monat zum gemeinsam Training auf den Feldberg fahren. Samstags oder sonntags, evtl. auch an beiden Tagen. Natürlich immer vorausgesetzt, dass die Schneelage stimmt.	
Treffpunkt:	Abfahrt um 7.00 Uhr am Heimatmuseum. Rückkehr ca. gegen 14.00 Der Transfer zum Feldberg wird vom Verein organisiert und ist für die Teilnehmer kostenfrei.	
Kosten:	pro Trainingstag für die Kinder/Jugendliche	€ 10,00
	Die Halbtagskarte für Kinder bis 15. Jahre kostet	€ 10,00

## Anmeldung / Information

Anmeldungen bei:	Robert Benzing	Peter Gruhler
Tel.:	0171-6706030	0175-5484531
eMail:	<a href="mailto:skischule@skiverein.org">skischule@skiverein.org</a>	



# Schneelaufverein Trossingen e.V.

## Skischule Trossingen

### Winterprogramm 2011/2012

#### 2-Tages Ski- und Snowboard Wochenendkurse

Teilnehmer:	Anfänger und fortgeschrittene Snowboardfahrer Kinder und Jugendliche Skifahrer (6 - 15 Jahre)
Termine :	Dienstag, 27.12. und Mittwoch, 28.12.2011
Ort :	Waldau/Schwarzwald (private Anreise) Treffpunkt ist um 9.30 Uhr am Parkplatz in Waldau
Kurspreise :	€ 30,- (Mitglieder) / € 40,- (Nichtmitglieder) zuzüglich Liftkarte

#### Ausfahrt „GOLM“

Am Montag, den **02.01.12** und Freitag, den **06.01.12** bieten wir in Verbindung mit dem Skijugendlager jeweils eine eintägige Ausfahrt an die Golm an.

Preis pro Person für Liftkarte und Busfahrt:

- ❖ Erwachsene : € 50,-
- ❖ Kinder bis 16 Jahre € 40,-

Abfahrt : jeweils 6.00 Uhr am Heimatmuseum, Rückkehr gegen 19.30 Uhr



#### Anmeldung / Information

Anmeldungen bei: Reisebüro Hammer, Hauptstr. 8, Tel.: 07425 / 945911

Informationen erteilt: Robert Benzing, Tel: 0171-6706030 oder  
Peter Gruhler, Tel.: 0175-5484531  
eMail: [skischule@skiverein.org](mailto:skischule@skiverein.org)



## Die alpine Skirennsportgruppe des SVT

In der vergangen Wintersaison wurde unter der Leitung von Peter Gruhler und Robert Benzing in die Saison gestartet und das auch wieder sehr erfolgreich. Mit dem Start in das 5-tägige Ski-Trainingscamp auf unserer Skihütte (Golm/Lautschau) mit 22 Kinder und Jugendlichen im Alter zwischen 8 und 15 Jahren. So konnten wir wieder unsere Race KIDS auf die kommende Skisaison bestens vorbereiten. Wie jedes Jahr wollten wir Mitte Januar zum Training auf den Feldberg/Zellerhang fahren. Aber es war wie verhext, bei jedem Samstagtermin den geplant hatten, machte uns das Wetter ein Strich durch die Rechnung, wir bekamen bei jedem Anruf am Zellerhang eine Absage. Die Schneedecke war einfach zu gering, um ein Stangentraining durchzuführen.

So war es für unsere Skijugend leider nur ein schwacher Trost, ihr Können bei den alpinen Stadtmeisterschaften unter Beweis zu stellen. Allerdings hatten wir am Seebuck tolle Bedingungen und super Wetter und damit einen versöhnlichen Saison-Abschluss. Die Skijugend zeigte tolle Leistungen, trotz des minimalen Trainings. Wir hoffen, dass wir für die kommende Saison, wieder mehr trainieren können. Je nach Schneelage, werden wir auch schon im Dezember mit den Ski - und Snowboard Training beginnen. Wir werden auch noch weitere Trainingsorte aufsuchen.

Trainings Termine für 2011/2012.

Ski heil.... Peter und Robby

Saisoneröffnung auf der Golm Skitraining	03.12 – 04.12.11
Ski-und Snowboard Schule des SVT vom	27.12 – 28.12.11
Skijugendlager auf der Golm vom	02.01 – 06.01.12

Halbtags von 8.00 bis 12.30 Alpines Skitraining auf dem Feldberg am	14.01. + 28.01.12
	11.02. + 25.02.12
	10.03. + 24.03.12



Kinderskikurs 2011 / Waldau



Skijugendlager 2011 / Latschau

**Bauen, kaufen, Modernisieren – aber sicher!**

**Gerhard Schmidt**

Dipl.-Ing. (FH)

**VPB** 

Verband Privater Bauherren e.V.

**Regionalbüro  
Villingen-Schwenningen**

Paradiesstraße 33/3  
78073 Bad Dürkheim  
Telefon 07726 / 3890596  
Fax 07726 / 3890597  
[www.vpb.de](http://www.vpb.de)  
[vs@vpb.de](mailto:vs@vpb.de)

# Gaststätte Germania



**Gutbürgerliche Küche  
Balkan - Spezialitäten**

**Kronen Biere  
Hirsch Weizen**

Löhrstraße 9, 78647 Trossingen, Tel. 07425 - 72 89



## Alpine Stadtmeisterschaften 2011

Die alpinen Stadtmeisterschaften haben im Jubiläumsjahr mit Amrei Bartmann und Robert Benzing zwei verdiente und würdige Stadtmeister gefunden.

Erstmals wurden die Stadtmeisterschaften am Feldberg auf dem Seebuck ausgetragen. Bei herrlichem Wetter wurden die Stadtmeister in gewohnter Weise in 2 Riesenslalom-Durchgängen ermittelt. Hans-Thomas Birk und Robert Benzing hatten den 580 Meter langen Lauf gesteckt. Mit Markus Santo hatten wir erstmals auch einen Streckensprecher, der die Zuschauer mit den wichtigsten Informationen versorgte; und nicht nur das, Markus Santo versorgte die Zuschauer und Läufer im Zielraum auch mit Glühwein, Punsch und Kartoffelsuppe. Auch mit den belegten Wecken der Bäckerei Link konnten sich Zuschauer und Läufer stärken.

Insgesamt waren 50 Läufer am Start, davon 19 Schüler. Schülermeister wurde mit einem knappen Vorsprung von 1,76 Sekunden Marcel Kempf. Schülermeisterin wurde überlegen die erst 11 jährige Kim Wacker. Die grandiose Zeit von 1:18,02 bescherte ihr in der Damen Gesamtwertung den 2. Platz. In den Siegerlisten des SVT muss man lange zurückgehen, um eine Läuferin der Schülerklasse 2 (Jahrgang 2000/2001) so weit vorne zu finden. Falls Kim weiterhin so erfolgreich Ski fährt, wird sie in den kommenden Jahren die Seriensiegerin Amrei Bartmann vom Thron stossen können.



Während bei den Damen die Zeitabstände im Sekunden Bereich lagen, lieferten sich die Herren wieder einen heissen Kampf. Bei den ersten 5 betrug der Zeitabstand nur 3,3 Sekunden. Robert Benzing erzielte dabei die Laufbestzeit in beiden Durchgängen. Die Familienwertung ging wie in den vergangenen Jahren an die Familie Bartmann. Auch bei der Vereins-/Firmenwertung konnte der Tennisclub Trossingen seinen Titel verteidigen. Die Teamwertung gewann erstmals das Team „Jede Stelle.....“. Als bei der Siegerehrung die Teammitglieder gemeinsam ins Mikrofon sangen „.....meines Körpers ist so sexy“, war aufgelöst, was die Punkte im Teamnamen bedeuten.

Bewährt hat sich die Austragung an einem Samstag. So blieben doch einige Teilnehmer nach der Siegerehrung abends im Kesselhaus noch sitzen und feierten bei der Disco-Musik von DJ Joe.

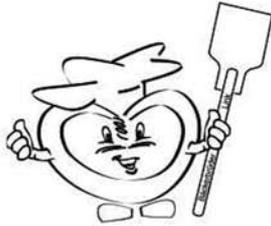




# Natürlich

- durch sorgfältige Auswahl der besten Rohstoffe
- durch eigene Veredelung des Getreides
- durch Rohstoffe aus der Region

Wussten Sie schon, dass...



unser Dinkelgetreide ausschließlich von den Feldern der Baar stammt? Aus der Region. Für die Region.

**Backstube** Ernst-Haller-Str.16  
Trossingen Tel. 07425/5028

***scharfes catering  
und mehr...***



**07425 - 33 45 40**

Organisator: SLV Trossingen

**KAMPFGERICHT**

Wettkampfleiter U.Riedel..... SLV Trossingen  
Schiedsrichter  
Streckenchef T.Birk..... SLV Trossingen  
Startrichter G.Fries..... SC Altglashütten  
Zielrichter  
Chef Zeitnahme D.Fuchs..... SC Altglashütten

**TECHNISCHE DATEN**

Streckenname Seebuck-2er Sesselbahn  
Start 1425 m  
Ziel 1290 m  
Höhendifferenz 135 m  
Streckenlänge 580 m

Bewerbsstatistik  
...gemeldet: 55  
...gestartet: 50  
...gewertet: 47

Startrichter... G. Fries  
Zielrichter.....D. Fuchs  
Torrichter.....Hans Kauth, Heidi Kauth  
Gerhard Schmidt

Kampfgericht.....Hans-Thomas Birk  
Kurssetzer.....Hans-Thomas Birk / Robert Benzing

Rang	Rennläufer	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
<b>Schüler I weiblich</b>					
1.	KREUTTER Kristina	53,32	50,59	<b>1:43,91</b>	
2.	KIRSCHNING Maria	51,65	52,93	<b>1:44,58</b>	0,67
3.	WENZLER Hanna	1:02,53	59,97	<b>2:02,50</b>	18,59
4.	EPPLER Paloma	1:04,12	58,79	<b>2:02,91</b>	19,00
5.	KITZKE Jana	1:16,77	1:10,63	<b>2:27,40</b>	43,49
<b>Schüler I männlich</b>					
1.	EPPLER Luciano	1:21,72	1:05,02	<b>2:26,74</b>	
<b>Schüler II weiblich</b>					
1.	WACKER Kim	38,46	39,56	<b>1:18,02</b>	
2.	KEMPF Isabel	45,79	45,13	<b>1:30,92</b>	12,90
<b>Schüler II männlich</b>					
1.	KREUTTER Maximilian	44,36	42,65	<b>1:27,01</b>	
2.	SCHMIDT Felix	52,27	50,23	<b>1:42,50</b>	15,49
<b>Schüler III weiblich</b>					
1.	LANGE Jana	46,34	45,32	<b>1:31,66</b>	
2.	KIRSCHNING Johanna	47,38	46,51	<b>1:33,89</b>	2,23
<b>Schüler III männlich</b>					
1.	RAUSCHER Marc	45,24	44,24	<b>1:29,48</b>	
<b>Schüler IV weiblich</b>					
1.	SPEHAR Aline	47,04	40,99	<b>1:28,03</b>	
2.	BENZING Sarah	48,51	41,98	<b>1:30,49</b>	2,46
<b>Schüler IV männlich</b>					
1.	KEMPF Marcel	42,37	40,34	<b>1:22,71</b>	
2.	KITZKE Marcel	43,59	40,88	<b>1:24,47</b>	1,76



# ALPIN



Rang	Rennläufer	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
<b>Snowboard Schüler</b>					
1.	MEYHOF Kevin	58,04	55,63	<b>1:53,67</b>	
2.	BARTMANN Annika	59,93	54,16	<b>1:54,09</b>	0,42
<b>Jugend weiblich</b>					
unbesetzt					
<b>Jugend männlich</b>					
1.	RAUMEL Daniel	39,64	39,31	<b>1:18,95</b>	
2.	BARTMANN Timon	41,13	41,46	<b>1:22,59</b>	3,64
3.	SCHOLZ Pascal	51,52	40,29	<b>1:31,81</b>	12,86
<b>allgemeine Damenklasse</b>					
1.	SCHÖNDIENST Isabella	45,13	45,49	<b>1:30,62</b>	
<b>allgemeine Herrenklasse</b>					
unbesetzt					
<b>Altersklasse I Damen</b>					
unbesetzt					
<b>Altersklasse I Herren</b>					
1.	BIRK Hans-Thomas	36,93	37,46	<b>1:14,39</b>	
2.	GEIGER Bernd	39,78	39,53	<b>1:19,31</b>	4,92
3.	FLAIG Rainer	45,10	43,81	<b>1:28,91</b>	14,52
	BURGER Wolfdietrich				DNF
<b>Altersklasse II Damen</b>					
1.	BARTMANN Amrei	36,76	36,85	<b>1:13,61</b>	
2.	HARANT Anke	39,96	40,94	<b>1:20,90</b>	7,29
3.	KEMPF Juliana	43,09	42,44	<b>1:25,53</b>	11,92
4.	KREUTTER Silvia	45,44	44,58	<b>1:30,02</b>	16,41
5.	HUBER-WACKER Barbara	47,35	47,09	<b>1:34,44</b>	20,83
6.	SPEHAR Ina	56,67	53,24	<b>1:49,91</b>	36,30



# ALPIN



Rang	Rennläufer	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
<b>Altersklasse II Herren</b>					
1.	BENZING Robert	35,47	35,63	<b>1:11,10</b>	
2.	WENZLER Thomas	35,88	36,41	<b>1:12,29</b>	1,19
3.	RIEDEL Ulf	36,76	36,63	<b>1:13,39</b>	2,29
4.	KEMPF Volker	37,24	37,18	<b>1:14,42</b>	3,32
5.	GRUHLER Peter	37,70	38,02	<b>1:15,72</b>	4,62
6.	KREUTTER Thomas	39,06	39,44	<b>1:18,50</b>	7,40
7.	KITZKE Ingo	40,89	40,50	<b>1:21,39</b>	10,29
8.	BARTMANN Thomas	41,11	40,33	<b>1:21,44</b>	10,34
9.	WACKER Armin	43,85	44,38	<b>1:28,23</b>	17,13
10.	SPEHAR Boro	45,71	44,72	<b>1:30,43</b>	19,33
11.	KIRSCHNING Harald	45,02	50,32	<b>1:35,34</b>	24,24
<b>Altersklasse III Damen</b>					
unbesetzt					
<b>Altersklasse III Herren</b>					
1.	MÜHLBAUER Wolfgang	38,93	38,82	<b>1:17,75</b>	
2.	MESSNER Hans	39,42	38,83	<b>1:18,25</b>	0,50
<b>Altersklasse IV Damen</b>					
unbesetzt					
<b>Altersklasse IV Herren</b>					
1.	BURGER Reinhold	43,35	43,87	<b>1:27,22</b>	
2.	SCHWAB Rolf	49,34	50,34	<b>1:39,68</b>	12,46
<b>Snowboard</b>					
unbesetzt					



# ALPIN



Rang	Rennläufer	Klasse	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
<b>Gesamtwertung Herren</b>						
1.	BENZING Robert	Altersklasse II Herren	35,47	35,63	<b>1:11,10</b>	
2.	WENZLER Thomas	Altersklasse II Herren	35,88	36,41	<b>1:12,29</b>	1,19
3.	RIEDEL Ulf	Altersklasse II Herren	36,76	36,63	<b>1:13,39</b>	2,29
4.	BIRK Hans-Thomas	Altersklasse I Herren	36,93	37,46	<b>1:14,39</b>	3,29
5.	KEMPF Volker	Altersklasse II Herren	37,24	37,18	<b>1:14,42</b>	3,32
6.	GRUHLER Peter	Altersklasse II Herren	37,70	38,02	<b>1:15,72</b>	4,62
7.	MÜHLBAUER Wolfgang	Altersklasse III Herren	38,93	38,82	<b>1:17,75</b>	6,65
8.	MESSNER Hans	Altersklasse III Herren	39,42	38,83	<b>1:18,25</b>	7,15
9.	KREUTTER Thomas	Altersklasse II Herren	39,06	39,44	<b>1:18,50</b>	7,40
10.	RAUMEL Daniel	Jugend männlich	39,64	39,31	<b>1:18,95</b>	7,85
11.	GEIGER Bernd	Altersklasse I Herren	39,78	39,53	<b>1:19,31</b>	8,21
12.	KITZKE Ingo	Altersklasse II Herren	40,89	40,50	<b>1:21,39</b>	10,29
13.	BARTMANN Thomas	Altersklasse II Herren	41,11	40,33	<b>1:21,44</b>	10,34
14.	BARTMANN Timon	Jugend männlich	41,13	41,46	<b>1:22,59</b>	11,49
15.	KEMPF Marcel	Schüler IV männlich	42,37	40,34	<b>1:22,71</b>	11,61
16.	KITZKE Marcel	Schüler IV männlich	43,59	40,88	<b>1:24,47</b>	13,37
17.	KREUTTER Maximilian	Schüler II männlich	44,36	42,65	<b>1:27,01</b>	15,91
18.	BURGER Reinhold	Altersklasse IV Herren	43,35	43,87	<b>1:27,22</b>	16,12
19.	WACKER Armin	Altersklasse II Herren	43,85	44,38	<b>1:28,23</b>	17,13
20.	FLAIG Rainer	Altersklasse I Herren	45,10	43,81	<b>1:28,91</b>	17,81
21.	RAUSCHER Marc	Schüler III männlich	45,24	44,24	<b>1:29,48</b>	18,38
22.	SPEHAR Boro	Altersklasse II Herren	45,71	44,72	<b>1:30,43</b>	19,33
23.	SCHOLZ Pascal	Jugend männlich	51,52	40,29	<b>1:31,81</b>	20,71
24.	KIRSCHNING Harald	Altersklasse II Herren	45,02	50,32	<b>1:35,34</b>	24,24
25.	SCHWAB Rolf	Altersklasse IV Herren	49,34	50,34	<b>1:39,68</b>	28,58
26.	SCHMIDT Felix	Schüler II männlich	52,27	50,23	<b>1:42,50</b>	31,40
27.	MEYHOF Kevin	Snowboard Schüler	58,04	55,63	<b>1:53,67</b>	42,57
28.	EPPLER Luciano	Schüler I männlich	1:21,72	1:05,02	<b>2:26,74</b>	1:15,64
<b>Gesamtwertung Damen</b>						
1.	BARTMANN Amrei	Altersklasse II Damen	36,76	36,85	<b>1:13,61</b>	
2.	WACKER Kim	Schüler II weiblich	38,46	39,56	<b>1:18,02</b>	4,41
3.	HARANT Anke	Altersklasse II Damen	39,96	40,94	<b>1:20,90</b>	7,29
4.	KEMPF Juliana	Altersklasse II Damen	43,09	42,44	<b>1:25,53</b>	11,92
5.	SPEHAR Aline	Schüler IV weiblich	47,04	40,99	<b>1:28,03</b>	14,42
6.	KREUTTER Silvia	Altersklasse II Damen	45,44	44,58	<b>1:30,02</b>	16,41
7.	BENZING Sarah	Schüler IV weiblich	48,51	41,98	<b>1:30,49</b>	16,88
8.	SCHÖNDIENST Isabella	Allgemeine Damenklasse	45,13	45,49	<b>1:30,62</b>	17,01
9.	KEMPF Isabel	Schüler II weiblich	45,79	45,13	<b>1:30,92</b>	17,31
10.	LANGHE Jana	Schüler III weiblich	46,34	45,32	<b>1:31,66</b>	18,05
11.	KIRSCHNING Johanna	Schüler III weiblich	47,38	46,51	<b>1:33,89</b>	20,28
12.	HUBER-WACKER Barbara	Altersklasse II Damen	47,35	47,09	<b>1:34,44</b>	20,83
13.	KREUTTER Kristina	Schüler I weiblich	53,32	50,59	<b>1:43,91</b>	30,30
14.	KIRSCHNING Maria	Schüler I weiblich	51,65	52,93	<b>1:44,58</b>	30,97
15.	SPEHAR Ina	Altersklasse II Damen	56,67	53,24	<b>1:49,91</b>	36,30
16.	BARTMANN Annika	Snowboard Schüler	59,93	54,16	<b>1:54,09</b>	40,48
17.	WENZLER Hanna	Schüler I weiblich	1:02,53	59,97	<b>2:02,50</b>	48,89
18.	EPPLER Paloma	Schüler I weiblich	1:04,12	58,79	<b>2:02,91</b>	49,30
19.	KITZKE Jana	Schüler I weiblich	1:16,77	1:10,63	<b>2:27,40</b>	1:13,79



# ALPIN



Rang	Rennläufer	Klasse	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
<b>Gesamtwertung Schülerinnen</b>						
1.	WACKER Kim	Schüler II weiblich	38,46	39,56	<b>1:18,02</b>	
2.	SPEHAR Aline	Schüler IV weiblich	47,04	40,99	<b>1:28,03</b>	10,01
3.	BENZING Sarah	Schüler IV weiblich	48,51	41,98	<b>1:30,49</b>	12,47
4.	KEMPF Isabel	Schüler II weiblich	45,79	45,13	<b>1:30,92</b>	12,90
5.	LANGE Jana	Schüler III weiblich	46,34	45,32	<b>1:31,66</b>	13,64
6.	KIRSCHNING Johanna	Schüler III weiblich	47,38	46,51	<b>1:33,89</b>	15,87
7.	KREUTTER Khristina	Schüler I weiblich	53,32	50,59	<b>1:43,91</b>	25,89
8.	KIRSCHNING Maria	Schüler I weiblich	51,65	52,93	<b>1:44,58</b>	26,56
9.	BARTMANN Annika	Snowboard Schüler	59,93	54,16	<b>1:54,09</b>	36,07
10.	WENZLER Hanna	Schüler I weiblich	1:02,53	59,97	<b>2:02,50</b>	44,48
11.	EPPLER Paloma	Schüler I weiblich	1:04,12	58,79	<b>2:02,91</b>	44,89
12.	KITZKE Jana	Schüler I weiblich	1:16,77	1:10,63	<b>2:27,40</b>	1:09,38
<b>Gesamtwertung Schüler</b>						
1.	KEMPF Marcel	Schüler IV männlich	42,37	40,34	<b>1:22,71</b>	
2.	KITZKE Marcel	Schüler IV männlich	43,59	40,88	<b>1:24,47</b>	1,76
3.	KREUTTER Maximilian	Schüler II männlich	44,36	42,65	<b>1:27,01</b>	4,30
4.	RAUSCHER Marc	Schüler III männlich	45,24	44,24	<b>1:29,48</b>	6,77
5.	SCHMIDT Felix	Schüler II männlich	52,27	50,23	<b>1:42,50</b>	19,79
6.	MEYHOF Kevin	Snowboard Schüler	58,04	55,63	<b>1:53,67</b>	30,96
7.	EPPLER Luciano	Schüler I männlich	1:21,72	1:05,02	<b>2:26,74</b>	1:04,03





# ALPIN



## Familienwertung

Rang	Rennläufer	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
<b>1.</b>	<b>BARTMANN</b>			<b>3:57,64</b>	
	BARTMANN Amrei	36,76	36,85	1:13,61	
	BARTMANN Thomas	41,11	40,33	1:21,44	
	BARTMANN Timon	41,13	41,46	1:22,59	
	BARTMANN Annika	59,93	54,16	1:54,09 (NG)	
<b>2.</b>	<b>KEMPF</b>			<b>4:02,66</b>	<b>5,02</b>
	KEMPF Volker	37,24	37,18	1:14,42	
	KEMPF Marcel	42,37	40,34	1:22,71	
	KEMPF Juliana	43,09	42,44	1:25,53	
	KEMPF Isabel	45,79	45,13	1:30,92 (NG)	
<b>3.</b>	<b>KREUTER</b>			<b>4:15,53</b>	<b>17,89</b>
	KREUTTER Thomas	39,06	39,44	1:18,50	
	KREUTTER Maximilian	44,36	42,65	1:27,01	
	KREUTTER Silvia	45,44	44,58	1:30,02	
	KREUTTER Kristina	53,32	50,59	1:43,91 (NG)	
<b>4.</b>	<b>WACKER</b>			<b>4:20,69</b>	<b>23,05</b>
	WACKER Kim	38,46	39,56	1:18,02	
	WACKER Armin	43,85	44,38	1:28,23	
	HUBER-WACKER Barbara	47,35	47,09	1:34,44	
<b>5.</b>	<b>SPEHAR</b>			<b>4:48,37</b>	<b>50,73</b>
	SPEHAR Aline	47,04	40,99	1:28,03	
	SPEHAR Boro	45,71	44,72	1:30,43	
	SPEHAR Ina	56,67	53,24	1:49,91	
<b>6.</b>	<b>KIRSCHNING</b>			<b>4:53,81</b>	<b>56,17</b>
	KIRSCHNING Johanna	47,38	46,51	1:33,89	
	KIRSCHNING Harald	45,02	50,32	1:35,34	
	KIRSCHNING Maria	51,65	52,93	1:44,58	
<b>7.</b>	<b>KITZKE</b>			<b>5:13,26</b>	<b>1:15,62</b>
	KITZKE Ingo	40,89	40,50	1:21,39	
	KITZKE Marcel	43,59	40,88	1:24,47	
	KITZKE Jana	1:16,77	1:10,63	2:27,40	



# ALPIN



## Vereins-/Firmenwertung

Rang	Rennläufer	Zeit 1. Lauf	Zeit 2. Lauf	Total	Diff.
<b>1.</b>	<b>Tennisclub Trossingen</b>			<b>3:51,93</b>	
	WENZLER Thomas	35,88	36,41	1:12,29	
	MESSNER Hans	39,42	38,83	1:18,25	
	KITZKE Ingo	40,89	40,50	1:21,39	
	FLAIG Rainer	45,10	43,81	1:28,91 (NG)	
<b>2.</b>	<b>TROASE</b>			<b>4:22,62</b>	<b>30,69</b>
	RIEDEL Ulf	36,76	36,63	1:13,39	
	KIRSCHNING Johanna	47,38	46,51	1:33,89	
	KIRSCHNING Harald	45,02	50,32	1:35,34	
<b>3.</b>	<b>ROSENSCHULE</b>			<b>5:18,00</b>	<b>1:26,07</b>
	KEMPF Isabel	45,79	45,13	1:30,92	
	KIRSCHNING Maria	51,65	52,93	1:44,58	
	WENZLER Hanna	1:02,53	59,97	2:02,50	
	KITZKE Jana	1:16,77	1:10,63	2:27,40 (NG)	

## Teamwertung

<b>1.</b>	<b>JEDE STELLE.....</b>			<b>4:30,18</b>	
	SPEHAR Aline	47,04	40,99	1:28,03	
	BENZING Sarah	48,51	41,98	1:30,49	
	LANGHE Jana	46,34	45,32	1:31,66	
	BARTMANN Timon	41,13	41,46	1:22,59 (NG)	
<b>2.</b>	<b>DIE FANTASTISCHEN DREI</b>			<b>4:49,95</b>	<b>19,77</b>
	KITZKE Marcel	43,59	40,88	1:24,47	
	SCHOLZ Pascal	51,52	40,29	1:31,81	
	MEYHOF Kevin	58,04	55,63	1:53,67	
<b>3.</b>	<b>DIE GRUPPE</b>			<b>5:45,37</b>	<b>1:15,19</b>
	GRUHLER Peter	37,70	38,02	1:15,72	
	EPPLER Paloma	1:04,12	58,79	2:02,91	
	EPPLER Luciano	1:21,72	1:05,02	2:26,74	



## Alpine Stadtmeisterschaften für Skifahrer und Snowboarder Samstag, 03. März 2012 in Altglashütten ( Schwarzenbachlift )

### Klasseneinteilung

Klassen :	Schüler 6	Jahrgang	2005 und jünger
	Schüler I		2003/2004
	Schüler II		2001/2002
	Schüler III		1999/2000
	Schüler IV		1997/1998
	Schülermeister		1997 bis 2004
	Jugend		1992 – 1996
	Allgemeine Klasse		1982 – 1991
	Alterklasse I		1972 – 1981
	Alterklasse II		1962 – 1971
	Alterklasse III		1952 – 1961
	Alterklasse IV		1951 und älter

Die Klassen sind jeweils männlich und weiblich.

Snowboarder ( Klasse Schüler und Allgemein )

Startberechtigt in den o.g. Klassen (Einzelwertung) sind alle Einwohner der Stadt Trossingen und der Verwaltungsgemeinschaft Trossingen sowie alle Mitglieder des Schneelaufvereins Trossingen.

**Familienwertung :** mind. 3 Familienmitglieder; davon zwei Geschlechter und zwei Generationen

**Firmenwertung:** mind. 3 Teilnehmer, max. 5 Teilnehmer, die drei Zeitschnellsten werden gewertet. Die Starter müssen in der Firma arbeiten.

**Teamwertung :** mind. 3 Teilnehmer, max. 5 Teilnehmer, die drei Zeitschnellsten werden gewertet.

**Strecke** Riesentorlauf in zwei Durchgängen

Start 1. Durchgang ca. 11.00 Uhr,  
2. Durchgang ca. 13.00 Uhr

**Siegerehrung** 19.00 Uhr Kesselhaus, anschl.  
gemütliches Beisammensein.

**Anmeldungen** Büro Aral-Burger, Tel. 07425 / 9495-11  
Meldeschluss : Donnerstag, 01.03. 18.00 Uhr



- Planung mit Ausführung von kompletten Außenanlagen
- Eingangs- & Stellplatzflächen
- Terrassen, Mauern, Teiche & Wasserläufe
- Erdarbeiten, Fundamente
- Kanalanschlüsse & Material-Transporte im Container



### Büro & Pflanzenverkauf

Mozartstr. 22 · 78647 Trossingen  
 Tel. 07425/6100 · Fax 07425/27350  
 robert.benzing@t-online.de  
 www.gartenbau-benzing.de

### Ihr Fachbetrieb für:

- Pflaster & Plattenbeläge
- Treppen & Mauern aus Natur- o. Betonstein
- Zäune, Tore & Spielgeräte
- Bepflanzung & Rasenansaat
- Baum- & Strauchschnitt
- Regelmäßige Gartenpflege

www.baeren-schura.de

# ESSKULTUR VOM FEINSTEN

– Eintreten und Wohlfühlen



LANDGASTHOF

# BÄREN

HOTEL RESTAURANT

 <p><b>Sonnen-Terrasse</b></p>	 <p><b>stilvolles Übernachten</b></p>	 <p><b>Veranstaltungen</b></p>
<p>Entspannen Sie auf unserer Sonnenterrasse bei einem erfrischenden Cocktail.</p>	<p>Wir bieten Ihnen traumhafte Themenzimmer – erholsamer Schlaf im individuellen Ambiente.</p>	<p>Ob Hochzeiten oder andere Festlichkeiten – wir verwöhnen Sie und Ihre Gäste mit Gaumengenüssen.</p>

**EVENTS** Neben der ausgezeichneten Küche veranstalten wir regelmäßige Event-Abende, egal ob Tanzen, Singen, Kabarett – einfach ein Riesenspaß für Jung und Alt.





**Landgasthof Bären**  
 Lange Straße 18  
 D-78647 Trossingen-Schura  
 Tel. +49.7425.8178  
 info@baeren-schura.de



## Unser Programm im Überblick

Termin	Veranstaltung	Ort
<b>November 2011</b>		
25.11. 20.00 Uhr	Hauptversammlung	Kesselhaus
26.11. 10.00-16.00 Uhr	Skibörse	Kesselhaus
<b>Dezember 2011</b>		
03.12 und 04.12.	Ski-Opening Golm	Skihütte Latschau
27.12 und 28.12.	Ski- und Snowboardkurse	Waldau
<b>Januar 2012</b>		
02.01.	Skiausfahrt	Golm
02.01 bis 06.01.	Skijugendlager	Skihütte Latschau
06.01.	Skiausfahrt	Golm
14.01. (morgens)	Skitraining alpine Rennmannschaft	Feldberg
28.01. (morgens)	Skitraining alpine Rennmannschaft	Feldberg
<b>Februar 2012</b>		
04.02.	1. Rodelstadtmeisterschaft	TROASE
11.02. (morgens).	Skitraining alpine Rennmannschaft	Feldberg
18.03. bis 20.03.	Skiausfahrt (3-tägig)	Cluses
25.02. (morgens)	Skitraining alpine Rennmannschaft	Feldberg
<b>März 2012</b>		
03.03.	Alpine Stadtmeisterschaft	Altglashütten
10.03 (morgens).	Skitraining alpine Rennmannschaft	Feldberg
24.03 (morgens).	Skitraining alpine Rennmannschaft	Feldberg
<b>Juni</b>		
28.05.	Bewirtung Pfingstmarkt	Bärenplatz

**Weinmann**  
Marktplatz 20 • Trossingen

Für alle, die nicht frieren wollen!

Warme Jacken gibt's bei WEINMANN

**strellson**

bugatti

**Schöffel**

pierre cardin

**strellson** +  
FROSTED PARKA

**ritzi**  
displays & shopsysteme

... bringt große Marken  
noch größer raus.

Ritzi steht für Erfahrung und Innovation,  
flexible Produktion und Services.  
Neue Designideen verbinden wir mit  
unserem Know-how. Stark am POS.

Ritzi GmbH, Displays und Shopsysteme  
Gutenbergstraße 2, 78647 Trossingen  
[www.ritzi.eu](http://www.ritzi.eu)





# LANGLAUF



## Trossinger Loipe war gespurt

Die Trossinger Loipe hat eine Länge von 9,5 km. Sie verläuft entlang des ganzen Nordrands der Stadt von der Verlängerung der Straße Auf Wangen bis hinunter zur Verlängerung der Bismarckstraße. Bedeutende Einstiegspunkte sind Auf Wangen, am Solweg, an den Verlängerungen von Wolf- und Weberstraße und besonders der Bismarckstraße. Von dort verläuft sie hinauf am Betonwerk vorbei bis fast zum Wangenwald und biegt dann ab zum nördlichen Waldtrauf und dann hinunter in die Waldlichtung beim Kaiserwäsele und auf der anderen Seite wieder hinauf zum Wangenwald und zurück an der Siedlung Auf Wangen vorbei zum Solweg. Von der Fuchsfarm gibt es ein Verbindungsstück hinunter zu der vom Betonwerk kommenden Loipe.

Die Loipe war Ende 2010 und Anfang 2011 an 24 Tagen gespurt und zwar vom 2. bis 5. Dezember 2010 und vom 17. Dezember 2010 bis 5. Januar 2011. Der Spurschlitten wurde von dem begeisterten Langläufer Waldemar Hiltz gefahren. Er legte am Wangenwald auch eine Spur zum Skaten. An schönen Tagen waren viele Langläufer in der Loipe. Leider ging ein Tag nach Weihnachten ein Motorkolben kaputt. Binnen drei Tagen bekamen wir vom Skiclub Gosheim deren gleichen Schlitten ausgeliehen, da Gosheim kurz zuvor einen neuen Schlitten bekommen hat. Leider kam der geliehene Schlitten nur noch drei Mal zum Einsatz, da es am 3. Januar 2011 zu tauen begann und am 6. Januar 2011 der Schnee weitgehend verschwunden war.

Die Trossinger Oldtimerfreunde konnten uns einen Hersteller von Kolben aller Art nennen, denn unser Motor hatte Baujahr 1979. Die Firma in Fellbach hat einen neuen Kolben hergestellt und am 31. Januar 2011 war unser Schlitten wieder einsatzbereit. Den Motor demontiert und wieder zusammengebaut hat unser Spurschlittenfahrer Waldemar Hiltz. Dann stand er noch lange Zeit beim Espachhof, weil wir den Schlitten unbedingt bei Schnee in die Stadt überführen wollten. Aber bis Ostern hat es entgegen der Vorjahre nicht mehr geschneit.



Unsere »NEUE« ist vollautomatisch und kann  
**Snowboard, Alpinski**  
und **Langlaufski** mit Steinschliff tunen!



**Mehr Fun im Schnee** und  
**einzigartig** im Schwarzwald-Baar-Kreis!



Wir machen WELTCUPSCHLIFFE und sind Ihre Nr. 1  
für NORDIC und ALPIN SPORT seit über 40 JAHREN

**Sport-Weiß**

VS-Obereschach • Fon 0 77 21 / 7 48 47 • [www.sportweiss.com](http://www.sportweiss.com)



## Neues von der Trossinger Ski- und Wanderhütte

Liebe Mitglieder und Freunde des „Schneelaufverein Trossingen“.

Wie in den vorherigen Jahren konnten wir wiederum viele Gäste auf unserem wunderschön gelegenen Haus begrüßen. Erfreulich war, dass im Sommer und Herbst wieder vermehrt die Wanderfraktion die Gelegenheit genutzt hat, hier ein paar Tage zu verbringen. Dies meist bei schönen Wetterbedingungen, was dieses Jahr ja nicht immer so einfach war. Danke an allen Gästen, die durch ihren Besuch die Arbeit und das Engagement der Hüttengemeinschaft wertschätzen und das „Trossinger Haus“ mit Leben füllen.

Durchweg waren alle Besucher vom Haus, seiner Lage und Einrichtung begeistert. Auf einen regen Besuch auch im nächsten Jahr, freuen sich die Mitglieder der Hüttengemeinschaft des Schneelaufverein Trossingen.

Euer Hüttenwart  
Alfred Boek



Gäste der Skihütte beim Frühlingskilaufen Ende März 2011 am Golm

## **Im Sommer, Herbst und Winter auf dem „Trossinger Haus“**

Im Sommer, Herbst und Winter stehen für alle Wander- und Sportbegeisterten sowie für den Erholungssuchenden im Montafon alle Möglichkeiten offen.

Das Haus des SV Trossingen ist hierbei der Ausgangspunkt für alle Aktivitäten. Es liegt direkt am Wanderweg ins Gauertal, einem der schönsten Seitentäler im Montafon. Als Ziel winken die Lindauer Hütte und die herrliche Bergwelt mit den „Drei Türmen“.

Im Winter ist der GOLM das erste Ziel im Montafon, vom Haus aus direkt mit den Skiern zu erreichen. Weitere schöne Skigebiete befinden sich in der Nähe.

Zu den Attraktionen am Golm zählt die 1. Alpine Coaster Erlebnisbahn mit 2,6 km Länge und einer Fahrzeit von 8 Minuten. Es ist eine Mischung aus Sommerrodel- und Achterbahn und ist zu Fuß in 5 min. vom Haus erreichbar.

Ein besonderes Erlebnis ist der Waldseilpark GOLM. Hierbei handelt es sich um den größten Kletter- und Hochseilgarten Vorarlbergs, direkt von unserem Haus in 5 min. zu Fuß zu erreichen.

Herrlich gelegen und neu umgebaut wurde das Alpenbad Montafon in Schruns - Tschagguns.

Im Winter ist weiterhin die Naturrodelbahn von Latschau nach Vandanz ein Muss.

NEU ist der Flying-Fox-Golm. Es ist ein Stahlseil mit 565m Länge, das über den Stausee Latschau gespannt ist. Es ermöglicht den Adrenalinkicksuchenden einen ultimativen Flug mit bis zu 70 km/h über den See.



Das „Trossinger Haus“ mit Blick aufs Hochjoch

Das Haus liegt auf ca. 1000m Seehöhe an der Talabfahrt zur Mittelstation der Golmerbahn. Das Besondere an diesem Haus ist seine Lage: Im Winter kann mit den Skiern direkt vom Haus an die Mittelstation der Golmerbahn bzw. wieder direkt ans Haus abgefahren werden.

Die Schlafplätze befinden sich in sieben 2 bis 4 Bettzimmern, sowie in zwei Matratzenlagern. Toiletten, Dusch- und Waschplätze sind in genügender Anzahl vorhanden. Zwei vollständig eingerichtete Küchen mit Spülmaschine, zwei Stuben, sowie ein abschließbarer Ski-Abstellraum stehen unseren Gästen zur Verfügung.

Bettdecken und Kopfkissen sind vorhanden. Überzüge und Leintuch, alternativ ein Schlafsack, sind mitzubringen. Für das Matratzenlager sollte ein Schlafsack mitgebracht werden.

ZIMMERVERMIETUNG und weitere Infos : Alfred Boek Tel.: 07425 – 5767 Mobil: 0163 – 69 78647



## Tradition und Moderne

Die Skigymnastik, die in den letzten Jahren immer erfolgreicher wurde, hat im Schneelaufverein eine sehr lange Tradition. Ich selbst weiß nicht, in welchem Jahr damit begonnen wurde. Dies zu recherchieren ist sehr müßig, wenn überhaupt möglich. Man wusste früher schon, dass man sich im Herbst auf den kommenden Skiwinter gut vorbereiten muss. Kraft für die Beine und eine gute allgemeine Beweglichkeit sind eine gute Voraussetzung, den kommenden Winter spaßiger und weniger verletzungsanfällig zu genießen. In den Anfangszeiten wurden klassische Kraftübungen trainiert, die teilweise sehr einseitig waren und teilweise nur mit sehr viel Willen und Disziplin gemacht wurden. Kniebeugen, Liegestützen, Springen über Bänke und andere Kraftübungen waren die kraftbringenden Mittel. Namen wie Uwe Kuhn, Gerhard Ade, Wilfried Schweizer und andere legten einen guten Grundstock.

Wie in vielen Sportarten entwickelten sich auch in diesem Bereich die Trainingsmethoden immer weiter. Medien wie Skilehrpläne, andere Bücher, die sehr häufig angeboten wurden, und auch die Teleskigymnastik im Fernsehen mit prominenten Skistars, die gezeigt wurde, prägten das neue Bild in dieser Sportart. Bei uns im Verein geschah dies mit Pius Kekeisen, der jedes Mal einen Kassettenrecorder und einen großen Verstärker in die Sporthalle schleppte und damit die neue Ära mit moderner Popmusik einläutete. Der Erfolg blieb nicht aus. Die Teilnehmerzahlen stiegen stetig an. Unter der damaligen Organisationsleitung von Gerhard Koch wurde dann eine vereinseigene Musikanlage angeschafft, die bis heute Verwendung findet. Weil Pius Kekeisen in seinem Lehrerberuf immer stärker beansprucht wurde, trat er dann nach vielen Jahren zurück. Die Organisation habe ich kurz davor von Gerhard Koch übernommen. Eine Zeit lang wurde das Training von Rhythmikstudentinnen der Musikhochschule geleitet. Der schnelle Wechsel, der zwangsweise stattfand, ließ die Teilnehmerzahlen leider etwas zurückgehen. Um diesen Trend zu stoppen übernahm ich, neben der Organisation, auch noch die sportliche Leitung. Nach circa 10 Jahren hörte ich dann auf und konnte eine fröhliche Truppe von circa 45 – 50 Sportlerinnen und Sportler an die nächste sportliche Leiterin, Monika Steinich, übergeben. Sie steigert bis heute die Teilnehmerzahlen auf teilweise über 60 Personen. Seit die Popmusik Einzug gehalten hat, änderten sich auch die Übungen immer mehr. Sie wurden vielseitiger und machten viel mehr Spaß. Ich behaupte, sie wurden auch anstrengender, aber die Musik motiviert so stark, dass man die Anstrengung beinahe vergisst. Mit Monika hielten auch immer mehr Elemente aus der Aerobic Einzug in die Skigymnastik. Die Teilnehmer wurden zusehends jünger und der weibliche Anteil immer größer. Seit einigen Jahren läuft das Training nicht nur in der Wintersaison, sondern das ganze Jahr hindurch.

Die Skigymnastik trägt bis heute dazu bei, dass die Vereinsmitglieder-zahlen erhalten bleiben bzw. sogar steigen.

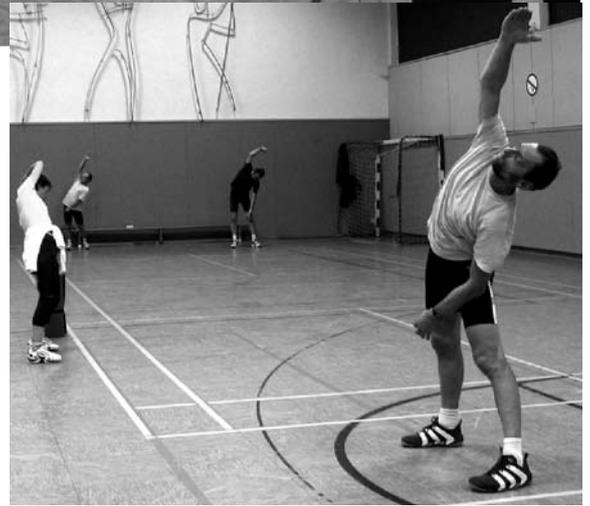
Allen Leiterinnen und Leitern, die in irgendeiner Weise die Skigymnastik unterstützt und zu dem gemacht haben, was sie heute ist, danke ich an dieser Stelle recht herzlich.

Großen Dank gilt aber auch allen Teilnehmerinnen und Teilnehmern, die in all den vielen Jahren gekommen sind, die mit ihrem Lächeln und der guten Laune die Leiterinnen und Leiter immer wieder aufs Neue motivieren, weiter zu machen.

Ich wünsche der Skigymnastik weiterhin viel Erfolg und eine gute sportliche Zukunft, und allen eilnehmenden viel Spaß und Gesundheit.

### **Euer Skigymnastikteam**

Monika Steinich und Gerhard Kraftschik



**Termin: jeden Donnerstag  
von 19.00 – 20.00 Uhr  
In der Fritz Kiehn Halle**

**Sportliche Leitung : Monika Steinich  
Organisation: Gerhard Kraftschik ( Tel. 07425/5832 )**

**Beiträge :**

Mitglieder kostenlos		
Nichtmitglieder:		
Nur Winter	Erwachsene	20.- Euro
Sommer und Winter		25.- Euro
	Kinder	5.- Euro



# RADSPORTGRUPPE



Die Rennradsaison 2011 hat wieder schöne und erlebnisreiche Ausfahrten gebracht.

Die im Jahr 2011 erzielte Kilometerleistung betrug **59.524** Kilometer im Zeitraum April bis September.

Durch teilweise schlechtes Wetter lagen wir ca. 3000 Kilometer unter der Leistung von 2010.

Die fleissigsten Radler waren:

Name:	Ausfahrten:	Kilometer:
<b>Manfred Kaltenbach</b>	<b>54</b>	<b>4018</b>
<b>Walter Haller</b>	<b>45</b>	<b>3611</b>
<b>Volker Geist</b>	<b>42</b>	<b>3478</b>
<b>Uwe Frankenstein</b>	<b>47</b>	<b>3392</b>
<b>Bertold Hienerwadel</b>	<b>41</b>	<b>3268</b>
<b>Manfred Wilkens</b>	<b>36</b>	<b>3095</b>
<b>Sebastian Haller</b>	<b>38</b>	<b>3014</b>
<b>Mike Burghart</b>	<b>38</b>	<b>3006</b>
<b>Rainer Bast</b>	<b>36</b>	<b>2606</b>
<b>Roland Benzing</b>	<b>32</b>	<b>2422</b>

Genannt sind hier nur die zehn Top-Radler.

Auch hatten wir im Jahr 2011 mehrere Gästefahrer in unserer Gruppe.



## Unser absolviertes Programm im Jahre 2011

**16. April 2011**

19. Trossinger Radbörse auf dem Rudolf-Maschke-Platz.  
Wie in den vergangenen Jahren ein gelungenes EVENT.

**02. Juni 2011**

**bis**

**05. Juni 2011**

Ausfahrt von Trossingen nach Latschau und zurück nach Trossingen  
(395) km.

Organisation: Walter Haller

**01. Juli 2011**

**bis**

**02. Juli 2011**

Traditionelle "Päsetour 2011"

107 km - 2000 Höhenmeter

Landeck-Imst-Hahntennjoch-Elmen-Namloser Tal-Berwang-Fern-  
pass-Imst-Landeck

Organisaton: Walter Haller

**11. September 2011**

Anlässlich des „100 jährigen Jubiläums“ organisierte die Radsport-  
gruppe eine Radausfahrt für den Gesamtverein am Kaiserstuhl.

Von 28 Teilnehmern wurde bei herrlichem Wetter eine gemütliche  
Runde durch den Kaiserstuhl unternommen. Die verdiente  
Schlusseinkehr wurde am Weinfest in Bahlingen a. K. genossen.

Organisaton: Gerhard Koch



Päsetour 2011

# Aktuelles Jahresprogramm der Radsportgruppe

Unser Treffpunkt zu den Ausfahrten ist der Stadionparkplatz in der Tuninger Strasse.

April bis August	Dienstag und Donnerstag	18,00 Uhr
September	Dienstag und Donnerstag	17,30 Uhr
	Samstag	14,00 Uhr

Die Bike - Saison startet nach Beendigung der Rennradausfahrten meistens im Oktober. Es wird am Samstag um 13,30 Uhr gefahren.

Ausser Radfahren widmen sich im Winter ca. 8 bis 10 Teilnehmer dem Skilanglauf.

Unser bewährter RADLERSTAMMTISCH findet 14 tägig statt. Wann und Wo wird jeweils in der Tagesresse angekudigt.

Die Radsportgruppe funktioniert bestens. Zum Gelingen tragen viele Radler bei.

Für diese Mithilfe möchte ich mich auf diesem Weg bedanken.

Hans-Dieter Müller  
Abteilungsleiter Radsportgruppe

## ACHTERBAHN

Restaurant – Kegelgaststutte

### Gutburgerliches Restaurant

- hausgemachte Spezialitäten
- reichhaltige Karte
- Tagesessen
- Saisonessen
- Familienfeiern
- Vereinsfeiern

### 8 Bundeskegelbahnen

- Hobby –und Sportkegeln
- Reservierung möglich

### Auf Ihren Besuch freut sich:

Inh. Petra Naethler-Reichmann  
Christian-Messnerstr. 37  
78647 Trossingen  
Tel.: 0 74 25 / 66 42  
Fax: 0 74 25 / 69 23

### Öffnungszeiten:

Dienstag – Sonntag  
Montag: Ruhetag





## Radbörse ist zum Selbstläufer geworden

Das Rad braucht die Radsportgruppe des Schneelaufvereins Trossingen wirklich nicht neu erfinden, es drehte sich am Samstag auf dem Rudolf-Maschke-Platz ganz von selbst, denn die Radbörse ist seit 19 Jahren zum Selbstläufer geworden.



Eine vielfältige Auswahl vom Lauf- über das Einrad, vom Kinderrad bis zum Renner, sowie Zubehör vom Kindersitz bis zum Radhelm wechselten den Besitzer. So hatte Abteilungsleiter und „Cheforganisator“ Hans-Dieter Müller mit seinem eingespielten „Radbörsen-Team“ wieder alle Hände voll zu tun von der Annahme über die Beratung bis zum Verkauf und anschließender Abrechnung mit den Anbietern, schließlich tritt der Schneelaufverein nur als Veranstalter auf, der eine Gebühr für Verkaufserfolge erhebt. „Wir haben wieder überwiegend Räder mittlerer Güte hier“, erklärte Hans-Dieter Müller „viele ältere Radfahrer trennen sich von ihren bisherigen Rädern, da sie zwischenzeitlich auf die schonenderen E-Bikes umgestiegen sind, denn das ist der Trend für die ältere Generation“.



Vom Kinderrad bis zum Renner (hier „Mechaniker“ Rainer Bast vom STV beim Start zur Probefahrt von Aline Dahmen) und vom Kindersitz bis zum Radhelm wechselte vieles rund ums Rad den Besitzer.



## Besuch der Cluser Skifahrer über Pfingsten 2011

Über Pfingsten sind 28 Cluser Skifahrer im Rahmen einer offiziellen Begegnung zum Schneelaufverein Trossingen zu Besuch gekommen. Am frühen Samstagnachmittag wurden sie von einer kleinen Delegation empfangen und im Hotel „Schoch“ und privat untergebracht. Am Nachmittag war ein Besuch der Troase vorgesehen. Wegen des kalten Wetter wurden sie dann gleich offiziell vor dem DLRG-Heim in der Troase empfangen. Vorsitzender Ulf Riedel gab seiner Freude Ausdruck, dass nach sechs Jahren nun wieder ein Besuch der Cluser Skifreunde stattfindet und das besonders, weil er im Jahr des 100jährigen Bestehens des Schneelaufvereins erfolge. Riedel lud die Cluser ein, mit einer Delegation zur 100-Jahr-Feier am 24. September 2011 zu kommen. Auch Bürgermeister Dr. Clemens Maier war gekommen und begrüßte die Cluser im Namen der Stadt. Er erwähnte, dass die Skifahrer den wohl intensivsten Austausch seit Beginn der Jumelage im Jahr 1974 betreiben. Er wünsche sich, dass die beiden Vereine weiterhin die Begegnungen pflegen. Der Ehrenvorsitzende Eckart Wössner gab den überwiegend jungen und neuen Teilnehmern beider Vereine einige Schmankerl aus der Anfangszeit der Begegnungen zum Besten. Die ersten drei Mal sind die Cluser im Winter gekommen und in Altglashütten war ein alpiner Wettkampf der beiden Vereine und in Obermaiselstein und an der Albona war es ein Dreikampf, da noch die Skizunft Zuffenhausen mitmachte. Seither kommen die Cluser sehr gerne jeweils zum Pfingstmarkt. Die Trossinger sind seit 1974 jedes Jahr bei zwei Ausnahmen nach Cluses gefahren ganz einfach auch deshalb, weil sie in Hochsavoyen in Superskigebieten ihrem Sport nachgehen können.



*Der Skiclub Cluses besuchte im Jubiläumsjahr Trossingen. Von links: Eckart Wössner, Stephane Gorjux, Ulf Riedel, Damien Picot, und Bürgermeister Dr. Clemens Maier*

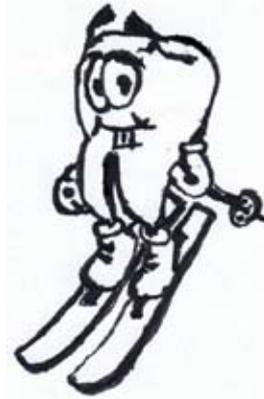
Der Cluser Vorsitzende Damien Picot freute sich, zum ersten Mal in Trossingen zu sein und wie er meinte wohl nicht zum letzten Mal. Auch sein Vorgänger Frank Marshall war mit von der Partie. Die Freundschaft der Vereine werde weiterbestehen und er lud die Trossinger über Fasnet 2012 nach Cluses ein. Dann übergab er das Gastgeschenk und die Gastgeber überreichten ein Bild des Deutschen Skisprungmeisters 1982 Joachim Ernst, wie er beim Neujahrsspringen in Garmisch im ersten Durchgang auf Platz 2 flog und Siebter wurde. Vor dem DLRG-Heim wurde gegrillt und es wurde noch einige Stunden gefeiert. Am Sonntag war ein gemeinsamer Ausflug in die Lochmühle Eigeltingen. Viele benützten den Erlebnisparkour mit der Überquerung einer Dschungelbrücke und vier Seilbahnen kreuz und quer über den Steinbruch. Vor der Rückfahrt gab es ein gut mündendes Abendessen. Die jüngeren Teilnehmer trafen sich dann noch unvermittelt auf dem Rummelplatz. Am Montag wurde der Pfingstmarkt besucht und ab 12 Uhr versammelten sich immer mehr Cluser und Trossinger Clusesfahrer auf dem Bärenplatz, der vom Schneelaufverein bewirtet wurde, bis sie dann nach 15 Uhr verabschiedet wurden.



# Dental

# Labor

# Heike C. Koch



## funktioneller individueller Zahnersatz

Albert-Schweitzer-Str. 9, 78087 Mönchweiler

Tel.: 0 77 21 – 7 35 21



*In Kooperation mit zertifizierten und öffentlich bestellten Sachverständigen, Fachingenieuren und Rechtsanwälten*

*Schmidt  
Qualitäts  
Sicherung*

*Im Bauwesen*

Baubegleitende  
Qualitätssicherung

Planung und Ausschreibung  
von Sanierungskonzepten

Projektleitung,  
Projektüberwachung

Schadens-/Beweis-  
gutachten

Baucontrolling, Bauleitung,  
Bauabnahmen

Sachverständiger für Schäden an  
Gebäuden und Wertermittlungen

Krisenmanagement, Betreuung  
von Beweisverfahren

Sachverständiger für Schimmel-  
pilzbewertung TÜV-PersCert

Sicherheits- und Gesundheits-  
koordinator nach BaustellV

Seminare, Beratung, Coaching,  
Baumeditation



**Dipl.-Ing. (FH) Baubetrieb  
Gerhard Schmidt**

Paradiesstr. 33/3  
78073 Bad Dürkheim-Hochemmingen

T + 49 7726 – 92 93 94  
F + 49 7726 – 92 93 93  
www.sqs-sv.de  
mail: sqs@gmx.de



**TÜVRheinland®  
PersCert**

Geprüfte Qualifikation als  
Sachverständiger für  
Feuchte- und  
Schimmelpilzbelastungen  
Gerhard Schmidt  
Gültig bis: 31.12.2011



# BADMINTON



Die Badmintonsportgruppe hatte in den vergangenen Jahren keine aktive Mannschaft bei den Rundenspielen gemeldet. Leider konnte auch in der Saison 2010/11 keine aktive Mannschaft aufgestellt werden, da zu wenig Spielerinnen und Spieler das Training besuchen.

Recht herzlich sind also alle Willkommen, die Lust auf den schnellen Badmintonsport haben. Anfänger wie auch geübte Spielerinnen und Spieler haben die Möglichkeit, in der Fritz-Kiehn Sporthalle ihren Spaß zu haben. Die Federerdätscher freuen sich auf Euer Kommen.



**Trainingszeiten:** mittwochs, 20:00 Uhr in der Fritz-Kiehn-Sporthalle

**Ansprechpartner:** Volker Jauch, Karpfenstraße 4, Aldingen, Tel.: 07424-9823772

## WALTER STRASSENBAU KG

78647 Trossingen • Litschlesstrasse 1  
Tel. ( 07425 ) 223-0 • Fax ( 07425 ) 223-200  
e-mail: [info@walter-strassenbau.de](mailto:info@walter-strassenbau.de)  
Internet: [www.walter-strassenbau.de](http://www.walter-strassenbau.de)



Niederlassung Sachsen:  
09661 Striegistal • Waldheimer Str. 76 A  
Tel. ( 034322 ) 66697-0 • Fax ( 034322 ) 66697-77

### ***Unternehmen zur Ausführung von:***

- ***Strassenbauarbeiten***
  - ***Tief- und Kanalbau***
  - ***Pflasterungen***
  - ***Sportanlagen***
    - ***Baugrubenaushub***
    - ***Hofbefestigungen und Umgebungsarbeiten***



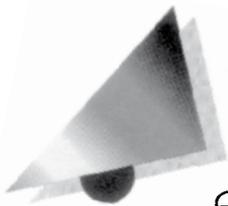
# BASKETBALL



Die Basketballer trainieren zweimal die Woche in der Solweghalle.  
In der Spielsaison 2008/2009 wurde das letzte Mal eine Herrenmannschaft gemeldet.  
In dieser Saison kam leider keine Mannschaft mehr zustande.  
Wer Interesse und Lust an Basketball zeigt, besucht spontan das Training und spielt einfach mal mit.  
Nach einem Warm Up werden Würfe auf den Korb trainiert und anschließend gibt es eine freies Spiel. Ihr seid gern gesehen!

Die Trainingszeiten sind wie folgt:    dienstags von 17.30 Uhr – 19.00 Uhr  
  donnerstags von 20.00 Uhr – 22.00 Uhr

Das Training findet in der Solweghalle statt.



**RALF HALLER**  
**MALERMEISTER**

Qualität und mehr ....

Schmutterstraße 16 • 78647 Trossingen  
Tel. 0 74 25 / 9 12 16 • Fax 0 74 25 / 9 12 17  
Info@haller-malermeister.de  
www.haller-malermeister.de

Ausführung aller konventionellen Malerarbeiten wie

- Tapezierarbeiten
- Lackierarbeiten
- Fassadenbeschichtung und Gestaltung
- Wärmedämmung
- Gerüstbau

dekorative Gestaltungstechnik im Innen- und Außenbereich wie   
Spachteltechnik   
Lasurtechnik   
Stupf- und Schwammtechnik   
und viele andere dekorative Techniken

Gefühle zeigen • Farbe bekennen • individuell wohnen



## UNSER JUBILÄUMS-FESTAKT am 24.09.2011



Nach einer sehr langen Vorplanungsphase fand unser 100-jähriges Jubiläum am 24 September im Kesselhaus statt. Bis es soweit war, wurde bereits im Jahr 2010 viel diskutiert, wie wir unser Jubiläum feiern sollten. Verschiedene Möglichkeiten wurden intensiv geprüft - wie zum Beispiel eine Schifffahrt - und wieder verworfen.

Nach vielen Sitzungen, Besprechungen und Abwägungen fiel letztendlich die Wahl auf das Kesselhaus. Die Bedenken, dass die Jubiläumsveranstaltung dort eventuell nicht genügend Zuspruch erfahren könnte, bewahrheitete sich nicht. Die Veranstaltung war eine Woche vor dem Termin bereits ausverkauft. Das vollbesetzte Kesselhaus bot letztendlich einen würdigen Rahmen für das Jubiläum.

Nach den einleitenden Worten des Vorsitzenden Ulf Riedel über die mutmaßliche Herkunft der Namensgebung des Vereines, überbrachten eine Reihe von weiteren Rednern Ihre Glückwünsche und Geschenke an den Verein. Hierzu zählten unter anderem der Staatssekretär Ernst Burgbacher, der Vizepräsident des schwäbischen Skiverbands Günter Schempp, die Sportkreisvorsitzende Margarete Lehmann, der Vorsitzende der Trossinger Sportvereine Markus Heizmann sowie der Skikreisvorsitzende Klaus Aicher. Einig waren sich alle Redner über die sozialen Aufgaben des Vereines für die Freizeitgestaltung aller Generationen.

Bürgermeister Dr. Clemens Maier hob in seiner Ansprache insbesondere die langjährige Verbindung zwischen dem Skiverein Cluses und dem Schneelaufverein Trossingen hervor, die sich positive auf die Städtepartnerschaft auswirkt. Vom Skiverein Cluses nahmen vier Mitglieder die weite Anreise in Kauf um dem Schneelaufverein persönliche Glückwünsche und ein Präsent zu überbringen.



Treffende Worte fand auch der Ehrenvorsitzende des Vereines, Eckart Wössner, zum Jubiläum. Sein Dank galt insbesondere den langjährigen Funktionären des Vereines wie Wilhelm Haller, Helmut Plankenhorn, Gerhard Koch, Walter Birk, Kurt Bühler, Siegfried Holfeld, Hans Kauth, Hans Benzing, Uwe Wilke, Reinhold Burger und viele weiteren. Ohne die Arbeit der genannten, wäre eine ordentliche Vereinsarbeit nicht möglich gewesen. Nicht unerwähnt sollte dabei aber die langjährige und noch andauernde Tätigkeit des Ehrenvorsitzenden Eckart Wössner sein. Dieser hatte den Vorsitz 34 Jahre inne und hat dem Verein im positiven Sinne seinen Stempel aufgedrückt. An dieser Stelle muss deshalb Eckart Wössner nochmals ein besonderer Dank für seine langjährige Tätigkeit für den Verein ausgesprochen werden. Ohne sein Wirken würde es den Verein in dieser Form wohl nicht geben.

Nach den Reden führte Frank Golischewski - umrahmt von der Stadtkapelle - kurzweilig durch den Abend. Ein Highlight für die Gäste und gleichzeitig eine große Herausforderung für den Eventmanager Markus Santo war das Fünf-Gänge-Menü für die fast 200 anwesenden Gäste. Hier mussten immerhin fast 1000 Essen den Gästen serviert werden. Markus Santo und sein Team haben dies prima bewältigt.

Gegen Ende des Abends bewies noch die amtierende Mundharmonikaweltmeisterin Susan Sauter ihr musikalisches Können, bevor der Vorsitzende Ulf Riedel für seine jetzt schon immerhin 10 - jährige Tätigkeit als Vorstand geehrt wurde.

Insgesamt waren sich wohl fast alle Beteiligten einig, dass es eine gelungene und dem Anlass angemessene Jubiläumsveranstaltung war.

Abschließend möchte sich der gesamte Verein für die am Jubiläum erhaltenen Glückwünsche, Geschenke und insbesondere für die finanziellen Zuwendungen bei allen recht herzlich bedanken.





## Höchste Ehrungen von Mitgliedern

### Landesehrennadel

Walter Birk  
Kurt Bühler  
Eckart Wössner

### Goldene Ehrennadel des WLSB

Walter Birk  
Reinhold Burger  
Eckart Wössner

### Großer Bundesstern des SSV

Wilhelm Haller  
Eckart Wössner

### Goldene Ehrennadel des SSV

Walter Birk  
Kurt Bühler  
Reinhold Burger  
Willi Burger  
Norbert Reinauer

### Goldene Ehrennadel des Schneelaufvereins

Gerhard Ade  
Hilde Benzing  
Walter Birk  
Ernst Burgbacher  
Günther Deeg  
Arnold Efinger jun.  
Werner Glunz  
Rita Haller  
Erwin Hauser  
Walter Hohner  
Siegfried Holfeld  
Heidi Kauth  
Werner Koch Schura  
Lisa Kratt  
Lieselotte Kutter  
Manfred Letters  
Rolf Lohrer  
Karl-Heinz Mayer  
Günter Messner  
Manfred Möller  
Ernst Pfister  
Norbert Reinauer  
Hans Riedel  
Horst Schaber  
Otto Schmidt  
Dr. Dieter Schneider  
Wilfried Schweizer  
Anneliese Spielmann  
Anneliese Wilke  
Eckart Wössner

Hans Benzing  
Martina Birk  
Kurt Bühler  
Reinhold Burger  
Rolf Drissner  
Arnold Efinger sen.  
Karin Haller  
Walter Haller  
Rolf Hauser  
Irmgard Holfeld  
Hans Kauth  
Werner Koch Trossingen  
Willi Koch  
Karin Kriebler  
Helmut Lang  
Hans-Dieter Lochmann  
Anneliese Lutz  
Alfred Messner  
Herbert Messner  
Doris Pfister  
Marianne Reinauer  
Willi Renn  
Heiderose Rosehalm  
Erika Schmidt  
Gerhard Schneidenbach  
Ursula Schwab  
Robert Spohn  
Hannelore Waaga  
Uwe Wilke  
Rolf Wössner

# Nachrufe

## Der Schneelaufverein gedenkt seinen verstorbenen Mitgliedern.

### ***Ehrenmitglied Julie Fauser***

Sie war 36 Jahre Mitglied und wurde 81 Jahre alt. Sie kam über die Loipegruppe zu unserem Verein. Diese hat bei entsprechender Schneelage Skiwanderungen auf der Trossinger Loipe gemacht und auch in die umliegenden Dörfer. Sie hat sich im Winter jeden Sonntag Abend im Hotel „Bären“ getroffen und im Sommer auch des Öfteren. Julie Fauser hat sich sehr aktiv an den Unternehmungen der Gruppe beteiligt und besuchte die Feiern des Vereins. Sie wurde vom Schneelaufverein mit der Silbernen Ehrennadel geehrt und im Jahr 2000 zum Ehrenmitglied ernannt. Wir danken ihr für die langjährige Mitgliedschaft und der Treue zum Verein.

### ***Ehrenmitglied Hedi Burger***

Sie war 61 Jahre Mitglied und wurde 86 Jahre alt. Sie hat sich an vielen Ausfahrten des Vereins in die Umgebung und ins Gebirge beteiligt. Ihr Gatte Oskar hatte Funktionen im Verein und mit ihm zusammen war sie überall dabei. Auch ihre beiden Söhne Reinhold und Willi hatten Funktionen, so dass sie eng ins Vereinsgeschehen eingebunden war. Sie beteiligte sich regelmäßig an den geselligen Veranstaltungen und Feiern des Vereins. Später schloss sie sich der Loipegruppe an und beteiligte sich an den Loipewanderungen auf der Trossinger Loipe und in die umliegenden Dörfer und war regelmäßig bei deren Zusammenkünften dabei. Hedi Burger wurde vom Schneelaufverein mit der Goldenen Ehrennadel geehrt und im Jahr 2000 zum Ehrenmitglied ernannt. Wir danken ihr für die langjährige Mitgliedschaft und der Treue zum Verein.

### ***Ehrenmitglied Herbert Neipp***

Er war 57 Jahre Mitglied und wurde 89 Jahre alt. In jungen Jahren beteiligt er sich an Ausfahrten und am übrigen Vereinsgeschehen und an geselligen Veranstaltungen. Herbert Neipp wurde mit der Silbernen und Goldenen Ehrennadel des Vereins geehrt und im Jahr 1997 zum Ehrenmitglied ernannt. Wir danken ihr für die langjährige Mitgliedschaft und der Treue zum Verein.

### ***Albrecht Koch***

Er war 55 Jahre Mitglied und wurde 71 Jahre alt. Mit ihm verliert der Verein einen wichtigen Mitarbeiter in den 60/70iger-Jahren. Nach seiner Zeit als alpiner Rennläufer und Teilnehmer an den ersten 15 alpinen Stadtmeisterschaften widmete er sich insbesondere dem Lehrwesen. Im Jahr 1963 legte er die Prüfung zum Übungsleiter des Schwäbischen Skiverbandes ab. Im gleichen Jahr wurde er mit 23 Jahren in den Ausschuss gewählt, wo damals immer mehr Kandidaten antraten als gewählt werden konnten. Nach vier Jahren als beliebter Skilehrer wurde er im Jahr 1967 zum Skischulleiter gewählt. In den vier Jahren unter seiner Leitung erlebte die Skischule eine Blütezeit. Mit vier Bussen voller Skischüler wurde jährlich viermal in Waldau Skikurs gegeben. Am Abschlusstag in Waldau ließ Albrecht in der „Traube“ eine Musik spielen. Als an einem dieser Tage die Busse statt um 21 Uhr erst um 22 Uhr auf dem Rudolf-Maschke-Platz ankamen, beschwerten sich die in der Kälte wartenden Eltern bei Albrecht bitterlich. Die Kinder und Jugendlichen stürmten begeistert aus den Bussen und riefen den Eltern zu: „Toll war’s“. Binnen Minuten war von den Eltern niemand mehr böse. Eine Woche nach den Waldaukursen war jeweils als Höhepunkt die Abschlussfahrt mit sechs Bussen nach Mellau. Nachdem er die Leitung der Skischule abgegeben hatte, war er weiterhin als Skilehrer in der Skischule tätig und war durch sein freundliches und ansprechendes Wesen sehr beliebt ebenso wie in der Kameradschaft des Vereins. Albrecht Koch wurde vom Schneelaufverein mit der Silbernen und Goldenen Ehrennadel geehrt und erhielt beim Festakt zum 75jährigen Vereinsjubiläum im Jahr 1986 den Ehrenbrief des Württembergischen Landessportbundes. Wir danken ihm für die tatkräftige Mitarbeit und die langjährige Mitgliedschaft und der Treue zum Verein.

# Mitarbeiter des Schneelaufvereins Trossingen e.v.

Gewählt in der Hauptversammlung am 30.10.2010



**Vorsitzender**  
Ulf Riedel



**Stellv. Vorsitzender**  
Gerhard Schmidt



**Kassierer**  
Gerd Lange



**Schriftführerin**  
Andrea Schleicher



**Alpiner Sportwart  
und Skischulleiter**  
Peter Gruhler



**Alpiner Sportwart  
und Skischulleiter**  
Robert Benzing



**Jugendleiter**  
Claudius Hauser



**Abteilungsleiter  
Batminton**  
Volker Jauch



**Abteilungsleiter  
Radsport**  
Hans-Dieter Müller



**Gesamtausschuss**  
Monika Benzing



**Gesamtausschuss**  
Hans-Thomas Birk



**Gesamtausschuss  
Hüttenwart**  
Alfred Boek



**Gesamtausschuss**  
Renate Burgbacher



**Gesamtausschuss**  
Salvatore Coppola



**Gesamtausschuss**  
Sandra Gola



**Gesamtausschuss**  
Walter Haller

# Mitarbeiter des Schneelaufvereins Trossingen e.V.

Gewählt in der Hauptversammlung am 30.10.2009



**Gesamtausschuss**  
Eckehard Kienzle



**Gesamtausschuss**  
Gerhard Kraftschik



**Gesamtausschuss**  
Siegfried Lemke



**Gesamtausschuss**  
Peter Rapp



**Gesamtausschuss**  
Michael Stegmann

## **Ältestenratsmitglieder im Gesamtausschuss**

Hans Benzing  
Reinhold Burger  
Gerhard Koch  
Eckart Wössner

Walter Birk  
Siegfried Holfeld  
Norbert Reinauer

Kurt Bühler  
Hans Kauth  
Uwe Wilke

## **Weitere Fachwarte**

Kassenprüfer  
Hüttenwart

Wolfdiedrich Burger  
Alfred Boek

Marc Distel

## **Ehrenmitglieder**

Ehrenvorsitzender  
Walter Birk  
Rolf Drissner  
Meta Holfeld  
Werner Koch  
Manfred Letters  
Gerhard Messner  
Norbert Reinauer  
Dr. Dieter Schneider  
Robert Spehn  
Lore Würthner

Eckart Wössner  
Kurt Bühler  
Arnold Efinger  
Siegfried Holfeld  
Willi Koch  
Anneliese Lutz  
Herbert Messner  
Hans Riedel  
Gert Schneidenbach  
Hannelore Waga

Günther Deeg  
Rolf Hauser  
Werner Holfeld  
Lisa Kratt  
Alfred Messner  
Willi Nähler  
Horst Schaber  
Otto Schmidt  
Siegfried Weber



## Im Alter auf die richtige Bank setzen.

Nehmen Sie Ihre Zukunft jetzt in die Hand. Kommen Sie zu uns: Wir finden gemeinsam mit Ihnen die passende Lösung für Ihre individuelle Altersvorsorge. Damit Sie auch später unabhängig sind und Ihr Leben genießen können.

Hauptstraße 2, 78647 Trossingen  
Telefon: 07425 / 2250, Fax: 07425 / 4845  
eMail: [info@volksbank-trossingen.de](mailto:info@volksbank-trossingen.de)  
[www.volksbank-trossingen.de](http://www.volksbank-trossingen.de)



# Jetzt wird's heiß!

mit

# Aral Heizöl EcoPlus



Aral Heizöle - Aral Kraftstoffe - Aral Schmierstoffe - Holzpellets

Oskar Burger GmbH & Co.KG  
geprüfter Aral Fachbetrieb  
Tel. 07425 - 94950



Alles super.